

# Amtsblatt



# Gemeinde Geratal

Ortsteile: **Frankenhain · Geraberg · Geschwenda · Gossel · Gräfenroda · Liebenstein**

6. Jahrgang

Freitag, den 9. Februar 2024

Nr. 3

## 2. Gemeinsamer Tag der offenen Tür

Verein für historische  
Technik und Eisenbahngeschichte  
Gräfenroda

DRK-Bergwacht  
Gräfenroda

**Sonntag, 18.02.2024**

**10:00 - 17:00 Uhr**

**Hintergebäude Ärztehaus  
Waldstraße 72**

**Was wird geboten?**



Vereinsanlage der 80er Jahre auf dem Gebiet  
der Deutschen Reichsbahn mit dem Flair dieser  
Zeit auf Schiene und Straße

Anlage für unsere Kleinen  
zum selbst steuern

Modellbahn im Schnee

Blicke hinter die Kulissen

Kaffee und Kuchen/Imbiss

Warme und kalte Getränke



Rettungsfahrzeug

Rettungstechnik

Museum Geschichte  
der Bergrettung in der DDR

Wiederbelebung (Selbsttest)

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

## Gemeinde Geratal

### Ansprechpartner

**An der Glashütte 3  
99330 Geratal OT Gräfenroda**

Fax: 036205 933-33  
E-Mail: info@gemeinde-geratal.de  
Internet: www.gemeinde-geratal.de

#### Öffnungszeiten:

Montag	09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
Freitag	09:00 - 11:00 Uhr
Samstag	09:00 - 11:00 Uhr

<b>Durchwahlnummern:</b>	Vorwahl 036205 933 - ....		
Amtsblatt	- 32		
Bauverwaltung	- 42,	- 43,	- 44,
Bürgerservicebüro	- 14,	- 15,	- 20 - 51
EDV	- 37		
Friedhofsverwaltung	- 14,	- 20	
Geschäftsstelle WAwZV	- 55,	- 56,	- 57
Grundstücksverwaltung	- 45,	- 46	
Kasse WAwZV „Obere Gera“	- 24,	- 29	
Kassenverwaltung	- 19,	- 23,	- 25
Kämmerei	- 12,	- 21,	- 26
Kindergarten An-/Abmeldungen	- 34		
Ordnungsverwaltung	- 16,	- 22	
Personalverwaltung/	- 35		
Presse-/Öffentlichkeitsarbeit	- 47		
Sekretariat/Hauptverwaltung	- 0,	- 30,	- 32
Steuern/Abgaben	- 10,	- 13,	- 18
Vermietung/Verpachtung	- 41		

#### Samstagsöffnungszeiten

An folgenden Samstagen ist der Bürgerservice jeweils von 09:00 - 11:00 Uhr geöffnet: 10.02.24, 09.03.24, 13.04.24, 04.05.24, 15.06.24, 13.07.24, 10.08.24, 14.09.24, 12.10.24, 09.11.24 und 14.12.24.

### Nächster Redaktionsschluss

**Dienstag, den 13.02.2024**

### Nächster Erscheinungstermin

**Freitag, den 23.02.2024**

## Stellenausschreibung

Die Gemeinde Geratal im Ilm-Kreis mit sechs Ortsteilen und etwa 8.800 Einwohnern sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

### Sachbearbeiter Hauptverwaltung (m/w/d) im Sekretariatsbereich des Bürgermeisters

Die Stelle ist unbefristet und in Vollzeit (derzeit 39 Wochenstunden) zu besetzen; Teilzeit ist möglich.

#### Das Aufgabengebiet umfasst folgende Schwerpunkte:

- Allgemeine Sekretariats- und Verwaltungsaufgaben;
  - o Posteingang, Postausgang
  - o Erstellen von Schriftstücken nach Vorlage bzw. Anweisung
  - o Aktenführung und Archivierung
  - o Annahme, Beantwortung und ggf. Weiterleitung von eingehenden Telefongesprächen (Telefonzentrale)
  - o Bearbeitung des zentralen E-Mail-Posteingangs (info@gemeinde-geratal.de)
  - o Druckaufträge, Vervielfältigungen
- Mitwirkung bei der Einführung und Umsetzung eines elektronischen Dokumentenmanagementsystems
- Terminmanagement für den Bürgermeister (Terminvergabe und -organisation; Empfang und Betreuung von Gästen)
- Mitwirkung bei der Bearbeitung von Alters- und Ehrenjubiläen
- Wahrnehmung von Aufgaben im Bereich des Sitzungsdienstes für die kommunalen Gremien der Gemeinde Geratal
- Bearbeitung des Amtsblatts der Gemeinde Geratal
- Bearbeitung sämtlicher Versicherungsangelegenheiten der Gemeinde Geratal
- zentrale Beschaffung von Büromaterial und weiterem Verwaltungsbedarf

#### Folgende Voraussetzungen werden mindestens erwartet:

- ein Abschluss als Kaufmann (m/w/d) für Büromanagement oder Bürokommunikation ODER
- eine vergleichbare, mindestens dreijährige Berufsausbildung
- Bürger- und Serviceorientierung
- ein freundliches, sicheres und souveränes Auftreten
- sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office-Anwendungen (v. a. Word, Excel und PowerPoint)
- sehr gute Ausdrucksform; sowohl mündlich als auch schriftlich
- ein hohes Maß an Sorgfalt, Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit
- Berufserfahrungen im Sekretariatsbereich, vorzugsweise in einer öffentlichen Verwaltung oder einem kommunalem Unternehmen, sind wünschenswert
- strukturierte, selbstständige und zielorientierte Arbeitsweise
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung
- Führerschein Klasse B

#### Wir bieten Ihnen:

- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis bei einem öffentlichen Arbeitgeber
- eine betriebliche Altersvorsorge
- eine leistungsorientierte Bezahlung sowie eine Jahresonderzahlung entsprechend der tariflichen Voraussetzungen
- eine verantwortungsvolle, interessante und abwechslungsreiche Vollzeitätigkeit
- flexible Arbeitszeiten (Gleitzeit)
- gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Die tarifliche Eingruppierung erfolgt nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) und richtet sich nach den persönlichen und fachlichen Voraussetzungen.

Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden schwerbehinderte Menschen nach Maßgabe des SGB IX bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum **23. Februar 2024** an die

**Gemeindeverwaltung Geratal**  
**Herrn Bürgermeister Dominik Straube**  
 - *persönlich* -  
 An der Glashütte 3  
 99330 Geratal OT Gräfenroda

oder per E-Mail an

**bewerbung@gemeinde-geratal.de.**

Bewerbungen werden gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt oder können bis 6 Monate nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens unter der genannten Adresse abgeholt werden. Kosten, die mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet.

#### Datenschutzerklärung

Mit der Übersendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Daten gemäß gesetzlicher Bestimmungen verarbeitet werden dürfen. Eine Weitergabe oder sonstige Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt nur im Rahmen des Bewerbungsprozesses an in das Verfahren involvierte Personen. Sollten Sie diese Einwilligung nicht erteilen, können wir Ihre Bewerbung nicht verarbeiten. Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten bei der Bearbeitung während des gesamten Bewerbungsverfahrens ist für uns ein wichtiges Anliegen. Daher werden Ihre Daten spätestens 6 Monate nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens ordnungsgemäß gelöscht.

Dominik Straube  
 Bürgermeister

## Amtlicher Teil

# Amtliche Bekanntmachungen anderer Institutionen und Einrichtungen

## Elektroschrott-Sammlung in der Gemeinde Geratal OT Gräfenroda

Das E-Schrott-Mobil steht am

**Montag, den 19. Februar 2024 von 12:00 bis 16:00 Uhr**

am Baubetriebshof in Gräfenroda, An der Glashütte (Gelände ehemaliges Glaswerk, unterhalb der Gemeindeverwaltung) zur Annahme von Elektroaltgeräten in haushaltsüblichen Mengen bereit.

Das Abstellen von E-Schrott vor und nach dem Sammeltermin ist verboten! Alle Elektroaltgeräte müssen persönlich von Hand zu Hand beim Personal am Mobil übergeben werden. Nicht fest verbaute Batterien bzw. Akkus sind vor der Abgabe aus den Geräten zu entfernen.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb IIm-Kreis (AIK) gibt nachfolgend wichtige Hinweise zu einem fachgerechten und umweltbewussten Umgang mit Elektroaltgeräten, welche Batterien oder Akkus besitzen.

Ein wesentlicher Aspekt ist die ordnungsgemäße Entsorgung von lithiumhaltigen Altbatterien und -Akkus, denn hier besteht

hohe Brandgefahr. Insbesondere bei falscher Entsorgung kann es zu inneren und äußeren Kurzschlüssen durch thermische Einwirkungen oder mechanische Beschädigungen kommen. Ein Kurzschluss kann zum Brand oder zur Explosion führen und schwerwiegende Folgen für Mensch und Umwelt haben.

**Wenden Sie sich in jedem Fall an das Personal, wenn Ihre Elektroaltgeräte Batterien oder Akkus enthalten!**

**Bei entnehmbaren Akkus, trennen Sie diese vor Abgabe vom Gerät. Ist der Akku fest im Gerät verbaut, geben Sie das komplette Gerät beim Personal ab!**

**Beispiele für Geräte mit einem fest verbauten Akku: Laptop, Tablet, Handy, elektrische Zahnbürste**



Beschädigte Batterien und Akkus werden ebenfalls zurückgenommen und sind aufgrund der erhöhten Explosionsgefahr einzeln zu verpacken (z.B. Plastik-/PE- Beutel) und beim Personal ebenfalls persönlich abzugeben.

Batterien und Akkus gehören keinesfalls in den Hausmüll oder gar achtlos in die Umwelt!

Bei weiteren Fragen zur E-Schrott-Entsorgung erreichen Sie die Abfallberatung im AIK unter der 03628 - 738 921.

Ihr Abfallwirtschaftsbetrieb IIm-Kreis

## Elektroschrott-Sammlung in der Gemeinde Geratal OT Gossel

Das E-Schrott-Mobil steht am

**Montag, dem 26. Februar 2024 von 16:15 bis 16:30 Uhr**

am Gelände hinter dem Friedhof - Auf der Rose-,Weg am ehemaligen LPG Gelände, zur Annahme von Elektroaltgeräten in haushaltsüblichen Mengen bereit.

Das Abstellen von E-Schrott vor und nach dem Sammeltermin ist verboten! Alle Elektroaltgeräte müssen persönlich von Hand zu Hand beim Personal am Mobil übergeben werden. Nicht fest verbaute Batterien bzw. Akkus sind vor der Abgabe aus den Geräten zu entfernen.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb IIm-Kreis (AIK) gibt nachfolgend wichtige Hinweise zu einem fachgerechten und umweltbewussten Umgang mit Elektroaltgeräten, welche Batterien oder Akkus besitzen.

Ein wesentlicher Aspekt ist die ordnungsgemäße Entsorgung von lithiumhaltigen Altbatterien und -Akkus, denn hier besteht hohe Brandgefahr. Insbesondere bei falscher Entsorgung kann es zu inneren und äußeren Kurzschlüssen durch thermische Einwirkungen oder mechanische Beschädigungen kommen. Ein Kurzschluss kann zum Brand oder zur Explosion führen und schwerwiegende Folgen für Mensch und Umwelt haben.

**Wenden Sie sich in jedem Fall an das Personal, wenn Ihre Elektroaltgeräte Batterien oder Akkus enthalten!**

**Bei entnehmbaren Akkus, trennen Sie diese vor Abgabe vom Gerät. Ist der Akku fest im Gerät verbaut, geben Sie das komplette Gerät beim Personal ab!**

**Beispiele für Geräte mit einem fest verbauten Akku: Laptop, Tablet, Handy, elektrische Zahnbürste**



Beschädigte Batterien und Akkus werden ebenfalls zurückgenommen und sind aufgrund der erhöhten Explosionsgefahr einzeln zu verpacken (z.B. Plastik-/PE- Beutel) und beim Personal ebenfalls persönlich abzugeben.

Batterien und Akkus gehören keinesfalls in den Hausmüll oder gar achtlos in die Umwelt!

Bei weiteren Fragen zur E-Schrott-Entsorgung erreichen Sie die Abfallberatung im AIK unter der 03628 - 738 921.

Ihr Abfallwirtschaftsbetrieb IIm-Kreis

## Nichtamtlicher Teil

### Gemeinde Geratal schafft 14 AED an

Die Gemeinde Geratal hat in Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr Geratal einen bedeutenden Schritt im Bereich der Notfallversorgung gemacht: Die Anschaffung von 14 automatisierten externen Defibrillatoren (AED). Die Initiative hierfür ging insbesondere auch vom Medizinproduktebeauftragten der Gemeinde Geratal, Herrn Philipp Messing, aus.

Die ausgewählten Geräte stammen alle von der renommierten Firma *ZOLL Medical Deutschland GmbH* mit Sitz in Köln. Ein entscheidender Beweggrund für diese Investition liegt in der Erkenntnis, dass Defibrillatoren nicht nur lebensrettende Erstmaßnahmen unterstützen, sondern auch einen maßgeblich positiven Einfluss auf das Outcome der Patienten in der präklinischen Reanimation haben können.

Vier der erworbenen AED wurden gezielt für die Freiwillige Feuerwehr Geratal beschafft und sind mobil auf den Einsatzfahrzeugen untergebracht. Die Finanzierung dieser vier Geräte wurde teilweise durch eine Sonderförderung ermöglicht, während die restlichen 10 Geräte aus Eigenmitteln der Gemeinde finanziert wurden.

Bei der Auswahl der Geräte in Zusammenarbeit mit der Firma *ZOLL Medical* wurde darauf geachtet, Modelle zu wählen, die sowohl von geschultem Personal als auch von Laien bedient werden können. Bereits am 14.10.2023 unterstützten die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Geratal die Firma *ZOLL Medical* bei der Präsentation ihrer Geräte auf der Fachmesse für Feuerwehr, Zivil- und Katastrophenschutz (FLORIAN) am Messestand. Dabei wurden Schauvorführungen zum Thema Reanimation durchgeführt, wobei der Fokus auf der Einleitung lebensrettender Erstmaßnahmen und der Frühdefibrillation lag.

Um sicherzustellen, dass die AED im Ernstfall von den Mitarbeitern der Gemeinde und den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Geratal richtig bedient werden können, fanden nicht nur theoretische Schulungen durch Philipp Messing statt, sondern es wurden auch in Kooperation mit der Firma *ZOLL Medical* mehrere praktische Großschulungen durchgeführt. Dies umfasste spezifische Themen wie Atemschutz-Notfälle für die Feuerwehrkameraden sowie Übungen für die Verwaltungsmitarbeiter und Bauhofangestellten im sicheren Umgang mit den AED.

Auch im Bereich der Kindertagesbetreuung wurde eine spezialisierte praktische Unterweisung für den Umgang mit Kindernotfällen durchgeführt. Für die Zukunft sind regelmäßige Folgeschulungen in allen Bereichen geplant, um Hemmungen und Berührungszögeln in Bezug auf dieses wichtige und sensible Thema weiter zu reduzieren.



Text und Bilder:  
Pressestelle Gemeindeverwaltung Geratal

## Kindertageseinrichtung



### Dorthin, wo sich Fuchs und Hase „Gute Nacht“ sagen...



... führte der 1. Ausflug unserer Vorschulkids im neuen Jahr.

Aufgeregt und mit „tierischen“ Leckereien beladen, begann der Mittwoch, 17. Januar für die „roten Schmetterlinge“.

Selbstverständlich nicht, ohne bereits Tage vorher darüber gesprochen zu haben.

Was war denn los?

Unser Förster Christian Dorn stand am Morgen mit seinem Auszubildenden Johannes bereits am Kindergarten, als die Kids dick eingehüllt das Haus verließen.

Große Freude und lautes Hallo gab

es bereits hier, denn sie waren nicht allein, sondern stellten die beiden Bracken (wir wissen jetzt: das sind Laufhunde, ausgebildet für die Jagd) Anni und Bruno vor. Nur zu gern wechselten sich die Kinder ab, um diese als Wegbegleiter zu führen.

Das Ziel war die Futterkrippe am „Klingelloch“. Ein ganz schön weiter Weg für Kinderbeine! Tatsächlich legten alle diese Strecke gemeinsam und spielend zurück.



Johannes hatte lustige Spiele vorbereitet, für welche Wetteifer und Herausforderung genauso gefragt waren wie Aufmerksamkeit und Umsicht.

Das erste Stück des Weges verkürzte ein



Teamspiel, bei dem Kastanien eingesammelt und zusammengebracht werden mussten. Gleich im Anschluss ging es ans Zielwerfen mit Kastanien.





## Dorthin, wo sich Fuchs und Hase „Gute Nacht“ sagen...



Sogar ganz besondere Schätze hatte Johannes im Gepäck. Diese wurden neugierig und staunend unter die Lupe genommen: kleine Geweihe, eine

Spannung und Mut waren beim Versteckspiel gefragt, denn der Sucher hielt von einem Hochsitz Ausschau. Beim Tier-Quiz stellte sich heraus, wer Experte beim Erkennen heimischer Tierarten ist.



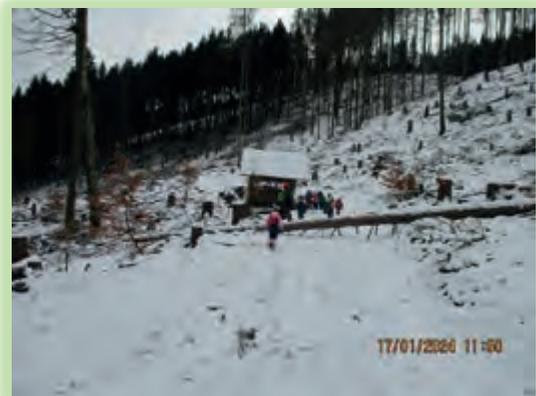
Hasenpfote, sogar das Horn eines Mufflons gingen von Hand zu Hand.

Da „normales“ Laufen zu normal ist, übten die Kids sich im Anpirschen, im langsamen Laufen.

Per Fernglas wurde die Futterkrippe in der Nähe jetzt bereits erspäht, welche als Highlight gekrönt wurde. Hier durften endlich die Rucksäcke entleert und die Krippe zur Versorgung der Tiere gefüllt werden.

Ein reich gedeckter „Tisch“

entstand: Obst, Gemüse, Heu und Kastanien waren unter den tierischen Leckereien. Und natürlich: es hatte frisch geschneit – überall hatten Tiere ihre Spuren hinterlassen. Ob die Kinder diese erkannt haben? Fragt sie selbst ☺



## Der Wald im Jahreslauf

Was erwartet die Kinder der Kita „Regenbogen“ in diesem Jahr?  
Spannende Erlebnisse im und um den Wald.

Durch verschiedene Aktionen im Jahreslauf werden sie den Wald erleben, riechen, fühlen und natürlich bestaunen. Auf dieser Erlebnisreise begleitet uns Revierförster Holger Kümmerling vom Thüringen Forst.

Der erste Besuch des Försters galt dem Kennenlernen und der Vorstellung des Berufes. Mit verschiedenen Anschauungsmaterialien wie Zapfen und Äste erklärte Herr Kümmerling die verschiedenen Baumarten. Zur Freude der Kinder brachte er ein echtes Hirschgeweih zum Anfassen mit.



Im Anschluss daran ging es auf eine Entdeckungsreise in den winterlichen Wald. Dort ordneten die Kinder, angeleitet von Herrn Kümmerling, verschiedene Tier- und Vogelspuren zu. Das erworbene Wissen über Laub- und Nadelbäume konnten die Kinder gleich anwenden.





Während des Jahres wird uns Herr Kümmerling als Förster und Maskottchen „Trudi“ durch den Wald begleiten und uns Veränderungen in der Natur erklären. Dafür bedanken sich die Kinder und Erzieher der Kita Regenbogen in Geraberg.



## Sonstige Mitteilungen

### Evang. Luth. Pfarramt Gräfenroda- Geschwenda

Tel. 036205/ 76468  
info@pfarramt-graefenroda.de

Sprechzeiten: Mo 08:00 - 12:00 Uhr  
Do. 08:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr

### Wir laden herzlich zu folgenden Gottesdiensten und Veranstaltungen ein:

#### 11.02.2024 Estomihi

10:00 Uhr Gräfenroda, GD  
10:30 Uhr Gräfenroda, Pro Seniore,  
ökumenischer GD- Terminänderung!

#### 18.02.2024 Invokavit

10:00 Uhr Geschwenda, GD im Luthergemeindehaus

#### 25.02.2024 Reminiszere

10:00 Uhr Gehlberg, GD

### Nachruf

Am 08.01.2024 verstarb  
unser ehemaliger Bauhofmitarbeiter

### Reinhard Tröster

im Alter von 72 Jahren.

Herr Tröster war von 1977 bis 2014 als Mitarbeiter des Bauhofes der damaligen Gemeinde Geraberg tätig.

Er war ein sehr engagierter, gewissenhafter und geschätzter Mitarbeiter.

Wir erinnern uns an ihn mit großer Anerkennung und werden ihn stets in dankbarer sowie guter Erinnerung behalten.

Seinen Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme und unser besonderes Mitgefühl.

Dominik Straube  
Bürgermeister Gemeinde Geratal

Holger Frankenberg  
Ortschaftsbürgermeister Geraberg

Ulf Langbein und Tommy Blaß  
Bauhofleitung Gemeinde Geratal



## Ortsteil Gräfenroda

## Sonstige Mitteilungen

### Viele Zuschauer beim traditionellen Zwergencup in Gräfenroda

Der Zwergencup des FSV Gräfenroda, immer am letzten Januarwochenende, wurde dieses Jahr das 8. Mal ausgerichtet. Bei den fünf Nachwuchsturnieren gingen wie im vorigen Jahr 36 Teams an den Start. An beiden Turniertagen wurden insgesamt etwa 1000 Zuschauer in der Sporthalle am Wolfstal gezählt. Für die ersten drei Plätze in jedem Turnier gab es die begehrten Zwergencuppokale in Gold, Silber und Bronze zu gewinnen, die natürlich aus der heimischen Zwergstatt stammen. Jeder der etwa 400 Teilnehmer bekam eine Fußballmedaille als Erinnerung, zusätz-

lich gab es tolle Sachpreise für die Besten Spieler/ Spielerinnen, erfolgreichsten Torschützen und Besten Torleute eines jeden Turnieres.

Unsere Mannschaften der SG FSV Gräfenroda/SpVgg Geratal errangen diesmal leider nur einen Zwergencup. Am späten Samstagabend vor den voll besetzten Zuschauerrängen erspielten sich die C- Junioren den 3. Platz und wurden lautstark gefeiert. Gute vierte Plätze belegten unsere kleinsten Fußballer, die G und F- Junioren. Leider verletzte sich unser Torwart Nils Schulz so schwer, dass er einige Monate fehlen wird. Der gesamte Verein wünscht ihm schnelle Genesung.

Dieses Turnier wäre natürlich nicht ohne Sponsoren und die vielen fleißigen Helfer so erfolgreich und bekannt. Deshalb möchte sich der Verein für die tolle Unterstützung bei folgenden Sponsoren bedanken:

- P&M Immobilien
- TEAG
- Zwergstatt Gräfenroda
- Günther Meister
- Sporttreff Arnstadt
- Volksbank Mittelthüringen
- Sparkasse Arnstadt- Ilmenau
- Glastechnik Gräfenroda
- WerbeService Ilmenau
- Rewe Gräfenroda

Weitere Bilder vom Turnier auf der Homepage fsvgraefenroda.de

Steffen Fischer  
Präsident FSV Gräfenroda



Veranstaltungen

**9. MÄRZ 2024**

**2. GRÄFENRODAER**

**KINDER**

**DISCO**

**MIT DJ  
REUSSI**

**AB 14 UHR • EINTRITT FREI  
TURNHALLE IN GRÄFENRODA**

**LUSTIGE SPIELE • KINDERSCHMINKEN  
KAFFEE + KUCHEN  
HÜPFBURGEN FÜR GROSS + KLEIN  
TOLLE PREISE**

**FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST BESTENS GESORGT!**

**FÖRDERVEREIN ZWERGENLAND GRÄFENRODA E. V.**



# Ortsteil Geraberg

## Kirchliche Nachrichten

### Ev.-Luth. Kirchengemeinden Geratal, Kleinbreitenbach, Plaue und Rippersroda

Pfarramt Dorfplan 11  
99331 Geratal OT Geraberg  
E-Mail: geratal@kirche-arnstadt-ilmenau.de

**Pfarrer:**  
Kersten Spantig 03677 / 466762

**Anliegen in Sachen Kinder- und Jugendarbeit:**  
Frau C. Riekehr tel. unter 0179 6688329

**Anliegen in Sachen kirchengemeindlicher Verwaltung:**  
Frau B. Carls tel. unter 03677/466762

Dienstags und donnerstags ist das Büro jeweils von 09:00 - 12:00 Uhr im Kirchengemeindezentrum Geraberg geöffnet

**Sonntag, 11. Februar**

10:00 Martinroda Gottesdienst Spantig

**Sonntag, 18. Februar**

10:00 Plaue Gottesdienst Meinig  
10:00 Geraberg Gottesdienst Spantig  
14:00 Angelroda Gottesdienst Spantig  
14:30 Rippersroda Kaffeetrinken Meinig  
im Feuerwehrhaus

**Dienstag, 20. Februar**

10:00 Geraberg Andacht im Seniorenheim Riekehr

**Sonntag, 25. Februar**

10:00 Elgersburg Gottesdienst Spantig  
14:00 Kleinbreitenbach Andacht mit Kaffeetrinken Meinig

**Samstag, 02. März**

17:00 Geraberg Weltgebetstag Riekehr

**Sonntag, 03. März**

10:00 Plaue Gottesdienst zum Weltgebetstag

**Sonntag, 10. März**

10:00 Geraberg Gottesdienst Spantig  
14:00 Angelroda Jugendgottesdienst Rämisch

**Krabbelkreis für Säuglinge und Kleinkinder**  
donnerstags von 10:00- 11:00 Uhr im Geraberger Pfarrhaus

**Mini-Club (für Kinder von 2 bis 6 Jahren)**  
mittwochs von 16:15 - 17:15 Uhr im Geraberger Pfarrhaus

**Kinderstunde Geraberg:**  
donnerstags von 14:30- 16:00 Uhr

**Kinderstunde Plaue:**  
freitags von 13:30- 15:00 Uhr

**Seniorenkreis Geraberg:**  
14-tägig freitags 14:30 Uhr

**Chor Melodiata in Geraberg:**  
dienstags 19:30 Uhr  
Kontakt: Yvonne Mehnert Tel.: 0174 6120639

**Blockflötenkreis Geraberg:**  
donnerstags 08:30 Uhr

**Kirchenchor in Angelroda:**  
dienstags 19:00 Uhr

Bei Rückfragen bitte im Pfarramt melden!

**Bankverbindungen**

Kirchengemeinden Geratal und Kleinbreitenbach:  
Ev. Kirchenkreisverband DE49 8405 1010 1010 1681 81  
Verwendungszweck: jeweiliger Ort  
Kirchengemeinde Plaue: DE45 8405 1010 1833 0003 38  
Sparkasse Arnstadt - Ilmenau BIC: HELADEF1ILK

## Vereine und Verbände



Musikverein Geraberg e.V.

<p><b>Sie können Mitglied werden, wenn</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sie Freude am gemeinsamen Musizieren haben</li> <li>• Sie musikalisch interessiert sind</li> <li>• ein Instrument erlernen möchten</li> <li>• Sie es leid sind, allein zu Hause zu sitzen</li> <li>• eine Abwechslung zum beruflichen Alltag</li> </ul> <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• eine neue Herausforderung suchen</li> </ul>	<p><b>Sie können uns buchen zu:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Konzerten</li> <li>• Festen &amp; Feiern</li> <li>• Jubiläen</li> <li>• Ständchen</li> <li>• Vereinsveranstaltungen</li> <li>• Jahrestiem</li> <li>• Stadt- &amp; Dorffesten</li> </ul>
--	--

**So erreichen Sie uns:**

Telefon: 0151-54747591 (Vorstand) und 0171-5144207 (musikalische Leiterin)

Email: [mvgeraberg@gmail.de](mailto:mvgeraberg@gmail.de)

Internet: [www.mvgeraberg.com](http://www.mvgeraberg.com)



Sie können zusätzlich den Verein auch durch Ihr Aktivieren im Förderverein unterstützen.

## Ortsteil Geschwenda

### Veranstaltungen

**Second-Hand-Markt in Geschwenda**

Am 24.02.2024 kann in Geschwenda wieder nach Herzenslust geschopt werden. Kinderkleidung der Größen 50 – 176, Schuhe, Kinderwagen, Spielwaren, Bücher und Zubehör sind im Angebot.

Für das leibliche Wohl ist mit Bratwurst und Kuchen bestens gesorgt!



- Was? Second-Hand-Markt Frühjahr/Sommer
- Wann? 24.02.2024
- Wo? Turnhalle Geschwenda
- Beginn? 09.30 Uhr (Schwangere mit einer Begleitperson ab 08.30 Uhr, Mutterpass bitte nicht vergessen!)



**NICHT VERGESSEN!**

Aktuelle Informationen finden Sie auf der Internetseite:

[www.foerdereverein-kita-piffi.jimdo.com](http://www.foerdereverein-kita-piffi.jimdo.com)

# Frauentag

09.  
März

Turnhalle in Geschwenda

Einlass 19:00 Uhr

Beginn 20:00 Uhr



*Sound by*  
DJ „Matze“

*Wir feiern  
gern mit Euch!*

**Vorverkauf**

**01.03.**

**Turnhalle**

**19 - 20 Uhr**



## Vereine und Verbände

### Spielmannszug 1891 Geschwenda e.V.

Wir suchen noch Kinder ab dem 7. Lebensjahr, Jugendliche und Erwachsene für die Erweiterung unseres Vereins. Wir bilden aus: Trommler, Flötenspieler, Pauker und Beckenschläger (großes Schlagzeug)

Unsere Übungsstunden finden jeweils

**dienstags von 17.00 - 18.00 Uhr**

in der Grundschule Geschwenda statt.

Wer Interesse und Freude an Musik hat, möchte sich bitte zu den jeweiligen Übungsstunden oder telefonisch melden.

Wir treten zu Festumzügen, Stadtfesten, Hochzeiten und anderen Jubiläen auf.

1. Vorsitzender:  
Udo Faupel  
Tel.: 015226705133

2. Vorsitzender:  
Jürgen Hartmann  
Tel.: 017632401874



## Nachbargemeinden

### Projekt gestartet

#### Schul- und Kinderausstellung in den Heimatstuben Angelroda erhält ein neues Gesicht

Man denkt es nicht, aber die fleißigen Hände einiger Projekt- und Vorstandsmitglieder und - wie so oft - deren Partner, haben an zwei Samstagen schon ganz viel geschafft, um den Ausstellungsraum rund um die lieben „Kleinen“ (Spielen, Kindergarten, Schule) ein frisches Aussehen zu verleihen. Es wurden alle Ausstellungsobjekte gesichtet, katalogisiert und bewertet. Die große, etwas zu sehr raumfüllende Glasvitrine und geschlossene Schränke demontiert und über weitere Schritte beraten.

Bis zur Öffnung der Heimatstuben im Frühjahr ist jedoch noch genug zu planen und umzusetzen, wozu die Winterschließzeit genutzt wird. Auch muss ein gemeinnütziger Verein, wie der unsere, ja immer besonders sparsam mit den begrenzt zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel haushalten. So ist viel Eigeninitiative der Helfer:innen von Nöten, ob beim Malern, Reinigen und Aufhübschen der zahlreichen Stücke.

#### Wir sind auf der Suche!

Auf manchem Speicher oder im Kellerraum sind bestimmt noch so manche Schätze zu finden, die dort ein staubiges, trauriges Leben fristen. Das lässt sich ändern, indem das gute Stück dem Heimatverein als Leihgabe übereignet wird.

Wir suchen für die Ausstellung ganz spezielle „Schaustücke“, die den kleinen und großen Besuchern ein Fenster zu längst vergangenen Zeiten öffnen, uns aber noch fehlen. Wer hat zu Hause einige der unten aufgeführten Sachen und könnte sich in Form einer Leihgabe davon trennen?

- Historische, kleine Schiefertafel, worauf Kinder in der Schule früher schrieben
- Historisches Schulzubehör, Tintenfasschen, Schreibfeder, Fibel etc. (vor der DDR-Zeit)
- Historische Puppen, Bären und Puppenkleidung (vor der DDR-Zeit)
- Kinderbettwäsche aus DDR Zeit, wie sie für die kleinen Klappliegen im Kindergarten verwendet wurde
- Puppenstube (vor 1920)
- Historische Schwarz/Weiß-Fotos von einer Schuleinführung (vor der DDR-Zeit) - wir würden auch Kopien davon machen, wenn das Original nicht weggegeben werden soll
- Kinderstühlchen um die Jahrhundertwende

Der Heimatverein Angelroda e.V. würde sich sehr freuen, wenn die ein oder andere Rarität den Weg ins Museum finden würde. Nehmen sie Kontakt zu uns auf!

Entweder per Telefon bei Janine Schmieder: 01520 18 30 174 bzw. 036207 469 168 oder per Mail: [heimatstube-angelroda@web.de](mailto:heimatstube-angelroda@web.de). Gern holen wir es auch bei Ihnen ab.

## Andere Institutionen und Einrichtungen

### Projektaufruf Regionalbudget 2024: Jetzt Kleinprojekte mit bis zu 80% fördern lassen!

Der Freistaat Thüringen ermöglicht den Regionalen Aktionsgruppen (RAGn) seit letztem Jahr, ein Regionalbudget zur Umsetzung von Projekten zu beantragen, die der Umsetzung der Regionalen Entwicklungsstrategie (RES) der RAG entsprechen. 15 Projekte konnten im Rahmen des Regionalbudgets 2023 erfolgreich umgesetzt werden. Dabei reichten die Projekte über die Ausstattung von Vereinen, über einen Bücher-schrank in der Ortsmitte sowie Messe- und Öffentlichkeitsmaterial bis zu einer mobilen Dartsanlage. Nun ruft die RAG erneut Projekte für 2024 einzureichen!

Der Freistaat Thüringen ermöglicht den Regionalen Aktionsgruppen (RAGn) seit letztem Jahr, ein Regionalbudget zur Umsetzung von Projekten zu beantragen, die der Umsetzung der Regionalen Entwicklungsstrategie (RES) der RAG entsprechen. 15 Projekte konnten im Rahmen des Regionalbudgets 2023 erfolgreich umgesetzt werden. Dabei reichten die Projekte über die (mediale) Ausstattung von Vereinen, über einen Bücherschrank in der Ortsmitte sowie Messe- und Öffentlichkeitsmaterial bis zu einer mobilen Dartsanlage. Im Fokus stehen die Unterstützung und Förderung des bürgerschaftlichen Engagements, des Ehrenamtes und des Vereinslebens. Weiterhin sollen Projekte unterstützt und initiiert werden, welche die Region als attraktiven Lebens-, Arbeits- und Erholungsort weiterentwickelt und die vorhandenen Naturräume sichert. Dabei sind bis auf Baumaßnahmen, welche explizit im Rahmen des Regionalbudgets ausgeschlossen werden, eine Vielzahl von Projektideen möglich.

Gefördert werden können juristische Personen des öffentlichen und privaten Rechts, natürliche Personen und Personengesellschaften (z.B. Kommunen, Vereine, Privatpersonen, Unternehmen) im Gebiet der RAG mit einer max. Investitionssumme von 20.000€ und 80% Förderquote.

Die Projektanträge werden in einem transparenten Auswahlverfahren bewertet und ausgewählt. Die Bewertung erfolgt anhand einer Bewertungsmatrix. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens und einer positiven Entscheidung zur Auswahl der Projekte wird zwischen der RAG und den Projektträger:innen jeweils ein privatrechtlicher Vertrag über die Gewährung einer Zuwendung abgeschlossen.

Das Projekt muss spätestens bis zum 15.10.2024 umgesetzt werden. Mit der Durchführung der Projekte darf erst nach dem

Abschluss eines privatrechtlichen Vertrages zwischen der RAG und dem/der Projektträger:in, voraussichtlich ab Mitte Mai 2024 begonnen werden. Die Veröffentlichung des Projektauftrufs erfolgt unter Vorbehalt der Bereitstellung der Mittel durch den Freistaat Thüringen.

Stichtag für die Einreichung von Anträgen ist der 08.03.2024. Die Antragsunterlagen sind zu finden unter: <https://www.rag-gotha-ilm-kreis-erfurt.de/>. Setzen Sie sich bitte rechtzeitig vor Einreichung der Antragsunterlagen mit dem Regional-Management der RAG in Verbindung (Kontakt: Marie-Luise Will, Telefon: 0361-4413-213, E-Mail: [m.will@thlg.de](mailto:m.will@thlg.de)).

## Demografiepreis 2024 - Heimat: Thüringen!



Am 20. Februar 2024 geht der Thüringer Demografiepreis in eine neue Runde. Bis zum 7. April 2024 können sich Bürgerinnen und Bürger mit Erstwohnsitz in Thüringen sowie Vereine, Verbände, gemeinnützige Einrichtungen, Stiftungen, Religions- oder Weltanschauungsgemeinschaften, Gemeinden, Unternehmen und sonstige Initiativen mit einem Projekt bewerben, das die Folgen des demografischen Wandels im Freistaat Thüringen positiv gestaltet. Die Gewinner des Preises werden im Rahmen eines Online-Votings ermittelt, das vom 29.4. bis 26.5.2024 geplant ist. Die Gewinner werden im Juni 2024 bekanntgeben. Auf die Sieger des Votings warten lukrative Geldpreise: der Erstplatzierte erhält 12.000 Euro, der Zweitplatzierte 8.000 Euro und der Drittplatzierte 5.000 Euro.

Für den Wettbewerb können alle Projekte eingereicht werden, die inhaltlich mindestens einen der folgenden Themenbereiche berücksichtigen:  
 HEIMAT:Stärken! - Stärkung der Daseinsvorsorge  
 HEIMAT:Sichern! - Sicherung des Fachkräftebedarfs  
 HEIMAT:Gestalten! - Gestaltung des gesellschaftlichen Zusammenhalts

Bewerbungen können elektronisch an [info@serviceagentur-demografie.de](mailto:info@serviceagentur-demografie.de) oder postalisch gesendet werden an: Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft, Serviceagentur Demografischer Wandel (SADW), Referat 53, Werner-Seelenbinder-Straße 8, 99096 Erfurt. Bewerbungsformulare sind ab dem 20. Februar 2024 unter [www.heimat.thueringen.de](http://www.heimat.thueringen.de) abrufbar. Dem Bewerbungsformular sind ein kurzes Video des Projekts (max. 90 Sekunden, Handyvideos möglich) oder aussagekräftige Bilder hinzuzufügen. Auf der Internetseite sind weitere Hinweise zum Bewerbungsverfahren nachzulesen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Mit freundlichen Grüßen  
 im Auftrag  
 gez. Konstanze Gerling  
 Pressesprecherin

Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft  
 Referat M3  
 Presse, Öffentlichkeitsarbeit  
 Werner-Seelenbinder-Str. 8  
 99096 Erfurt Postfach 900362 | 99106 Erfurt | Germany



Projektaufruf Regionalbudget 2024  
 Foto: RAG Gotha-Ilm-Kreis-Erfurt e.V.



Projektaufruf Regionalbudget 2024  
 Foto: RAG Gotha-Ilm-Kreis-Erfurt e.V.

### Ansprechpartner

**RAG Gotha - ILM-Kreis - Erfurt e.V.**  
**Vorsitzender: Herr Rainer Zobel**

RAG Gotha - ILM-Kreis - Erfurt e.V.  
 Vorsitzender Rainer Zobel  
 c/o Landratsamt ILM-Kreis  
 Ritterstraße 14  
 99310 Arnstadt

### Regional-Management für die RAG Thüringer Landgesellschaft mbH

Frau Heike Neugebauer  
 Tel.: 0361-4413111  
 E-Mail: [h.neugebauer@thlg.de](mailto:h.neugebauer@thlg.de)

Frau Marie-Luise Will  
 Tel.: 0361-4413213  
 E-Mail: [m.will@thlg.de](mailto:m.will@thlg.de)

## Neue Lebensadern in der Landschaft

Wildtiere, wie z.B. Singvögel geraten durch den derzeitigen Klimawandel, die Zersiedlung unserer Natur- und Kulturlandschaft und nicht zuletzt durch die intensive Landwirtschaft immer mehr unter Druck. Insbesondere in Regionen mit starker Landnutzung durch die Landwirtschaft bilden die wenigen noch vorhandenen und selten intakten Relikte von Biotopstrukturen, wie z.B. Hecken, Baumreihen, Kleingewässer und Feldraine oft die einzigen Lebens- oder Rückzugsorte für Arten der Feldflur. Hier finden z.B. Rebhühner und Eidechsen Lebens- und Brutmöglichkeiten. Schmetterlinge, Wildbienen und andere Nektar- und Pollensammler finden hier eine Vielfalt an Blüten. Wildkräuter, Insekten, Käfer, Schnecken und Kleinsäuger, die hier vorkommen, bilden die Nahrungsgrundlage für viele Sing- und Greifvögel. Im Idealfall bilden diese sogenannten Landschaftselemente ein Netz aus Biotopen, in dem Wanderungsbewegungen, auch zwischen Schutzgebieten ermöglicht werden - ähnlich dem System der Blutgefäße im menschlichen Körper - eben Lebensadern der Landschaft. Doch das Netz hat schon viele große Löcher. Umso wichtiger ist es, die vorhandenen Biotopstrukturen zu erhalten, und wo möglich, neue zu schaffen.



Das Projekt VIA Natura 2000 hat sich zum Ziel gesetzt, im Ilm-Kreis sowie im Landkreis Gotha 11 Hektar neue Feldraine bis April 2026 anzulegen. Seit 2020 wurden im Projekt bis jetzt bereits 19 neue Feldraine mit einer Gesamtfläche von 6,5 Hektar durch Ansaat heimischer Wildblumen geschaffen. Dadurch konnte die Arten- und Blütvienfält lokal teilweise schon nach kurzer Zeit stark gesteigert werden. Um hier weiter zu machen, und um das gesteckte Ziel erreichen zu können, werden noch Grundeigentümer gesucht, die sich vorstellen können, Ackerfläche zur Verfügung zu stellen. Dadurch wird der Natur mehr Raum gegeben, und dem Artenrückgang etwas entgegengesetzt. Dazu Flächeneigentümer Jörg Schröpfer aus Arnstadt: „Über Jahrhunderte lebte unsere Familie in Kirchheim von ihrer Landwirtschaft. Als Nachkomme und Eigentümer dieser Ackerflächen fühle ich mich ihrem Erbe verpflichtet. Sowohl die bewirtschafteten Böden als auch die umgebende Natur müssen in einem artenreichen, intakten Zustand künftigen Generationen zur Verfügung stehen. Ein guter Grund im Rahmen des Projektes Flächen zur Verfügung zu stellen, um Wildblumen ansäen zu lassen.“

Der Aufruf richtet sich sowohl an Privateigentümer, aber auch an Kommunen, Kirchengemeinden, Landwirtschaftsbetriebe und andere Flächeneigner. Die Beratung ist kostenlos und unverbindlich.

„VIA Natura 2000“ startete Mitte 2020, und wird von fünf Natura 2000-Stationen in Thüringen sowie der U.A.S. Umwelt- und Agrarstudien GmbH unter Koordination der Stiftung Naturschutz Thüringen bis April 2026 umgesetzt. Für die Umsetzung des Vorhabens im Ilm-Kreis ist die Natura 2000-Station Gotha/ Ilm-Kreis mit Sitz in Mühlberg verantwortlich. „VIA-Natura 2000“ wird im Bundesprogramm Biologische Vielfalt durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit gefördert. An der Finanzierung beteiligen sich weiterhin das Thüringer Ministerium für Umwelt, Entwicklung und Naturschutz, die Stiftung Naturschutz Thüringen sowie die einzelnen Träger der Natura 2000-Stationen in den fünf Projektregionen Thüringens. Weitere Infos zum Projekt und Kontaktmöglichkeiten sind im Internet unter [via-natura-2000.de](http://via-natura-2000.de) zu finden.

Weitere Infos finden Sie u.a. hier:  
<https://www.via-natura-2000.de/>



### Kontakt und Beratung:

Daniel Korpat  
 Projekt VIA Natura 2000  
 Natura 2000-Station Gotha/Ilm-Kreis  
 Markt 15  
 99869 Drei Gleichen OT Mühlberg  
 Mobil: 01573 3867196  
 Email: [korpat@nfga.de](mailto:korpat@nfga.de)



Neuer Feldrain bei Rockhausen

Foto: D. Korpat



Feldrainbewohner: Steinhummel auf Blauem Nattertkopf  
 Foto: D. Korpat



## Freie Wähler - Bürgerdialog

**Was vor Ort passiert, soll auch von den Leuten vor Ort entschieden werden!**

Wir laden die Einwohner des Geratals zu einem Bürgerdialog herzlich ein. Die Freien Wähler würden sich sehr über die Teilnahme von Einwohnern freuen, die sich für kommunale Themen interessieren und bei der Entwicklung ihrer eigenen Gemeinde und ihres eigenen Wohnumfeldes mitreden und mitgestalten möchten.

Wo: **Biker- und Sportlerherberge, Alte Lache in Gräfenroda**

Wann: **Donnerstag, 15.02.2024, 18:00 Uhr**

Themen: Die Themen richten sich am Interesse der Teilnehmer aus. Schwerpunktmäßig werden wir uns aber gern über die Entwicklung der Ortschaften der Gemeinde Geratal und die Zukunft unseres ILM-Kreises unterhalten.

Am Bürgerdialog wird auch der Kandidat für den Landrat **André Lange** teilnehmen und für Fragen und Anregungen zur Verfügung stehen.

Freie Wähler Kreistagsfraktion      Freie Wähler Kreisvereinigung  
 Freie Wähler Geratal

# Zustellreklamationen

richten Sie bitte telefonisch, unter Nennung Ihrer vollständigen Adresse, an Tel.: 03677 205031 oder schriftlich per E-Mail: [post@wittich-langewiesen.de](mailto:post@wittich-langewiesen.de)



## Impressum

### Amtsblatt der Gemeinde Geratal

**Herausgeber:** Gemeindefve Geratal **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, [info@wittich-langewiesen.de](mailto:info@wittich-langewiesen.de), [www.wittich.de](http://www.wittich.de), Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Sabrina Krauß, Gemeinde Geratal, An der Glashütte 3, 99330 Geratal, Tel. (036205) 9 33-0, Fax (036205) 9 33 33, E-mail: [info@gemeinde-geratal.de](mailto:info@gemeinde-geratal.de), Internet: [www.gemeinde-geratal.de](http://www.gemeinde-geratal.de) **Verantwortlich für nichtamtlichen Teil:** LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Ronald Koch, erreichbar unter Tel.: 0175 / 5951012, E-Mail: [r.koch@wittich-langewiesen.de](mailto:r.koch@wittich-langewiesen.de) **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** In der Regel 14tägig. Die Verteilung erfolgt kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Gemeinde Geratal (Ortsteile Frankenhain, Geraberg, Geschwenda, Gossel, Gräfenroda und Liebenstein). Auf die kostenlose Verteilung besteht kein Rechtsanspruch. Das Amtsblatt steht spätestens am Erscheinungstag online auf der Internetseite der Gemeinde unter [www.gemeinde-geratal.de](http://www.gemeinde-geratal.de) zur Ansicht bereit oder kann an den Auslagestellen der Kommune abgeholt werden. Im Bedarfsfall können Einzelstücke zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Verlag bestellt werden. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.